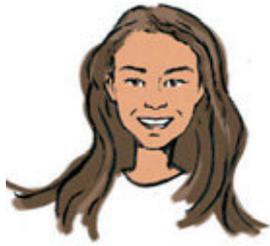


## Inhalt

	Wer ist wer?	4
01	 Kapitel 1: Neu in Deutschland	5
02	 Kapitel 2: Die neue Klasse	7
03	 Kapitel 3: Der Reiterhof	12
04	 Kapitel 4: Viele Geheimnisse	16
05	 Kapitel 5: Ein neuer Freund und große Pläne	20
06	 Kapitel 6: Was nun?	24
07	 Kapitel 7: Alles aus?	27
08	 Kapitel 8: Kommt ihr mit?	30
09	 Kapitel 9: Geht alles gut?	32
10	 Kapitel 10: Angekommen!	35
11	 Übungen zu Kapitel 1	38
	Übungen zu Kapitel 2	39
	Übungen zu Kapitel 3	40
12	 Übungen zu Kapitel 4	41
13	 Übungen zu Kapitel 5	42
	Übungen zu Kapitel 6	43
	Übungen zu Kapitel 7	44
	Übungen zu Kapitel 8	45
14	 Übungen zu Kapitel 9	46
15	 Übungen zu Kapitel 10	47
	Lösungen	48

 Das Hörbuch zur Lektüre und die Tracks zu den Übungen stehen als kostenloser MP3-Download bereit unter: [www.hueber.de/audioservice](http://www.hueber.de/audioservice).

## Wer ist wer?



Sophia Papadakis



Niko Papadakis



Herr Papadakis



Frau Papadakis



Pauline



Alexander



Paulines und Sophias  
Reitlehrerin



Basti



Max

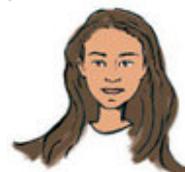
Ein großer **Umzugswagen** aus Griechenland steht vor dem neuen Haus von Familie Papadakis. Sophias und Nikos Vater hat eine neue Arbeit in Deutschland bekommen. Ab heute wohnt die ganze Familie in München.

Die Fahrt war lang, denn von Griechenland nach Deutschland ist es weit. Aber jetzt sind sie endlich da. Sophia und Niko laufen ins Haus. Wo sind ihre Zimmer?



Schau mal, Sophia! Mein Zimmer ist wirklich cool!

Ich komme gleich.



Sophia steht in ihrem Zimmer. Es ist groß, es ist schön, und es hat sogar einen Balkon! Sie geht auf den Balkon. Überall sind Häuser. Es gibt nur wenige Bäume. Und es ist laut. Man hört viele Autos. Sophia **seufzt**. Ihr Zimmer in Griechenland war klein, aber das Fenster war immer offen, denn es war so ruhig. Nur das Meer hat sie gehört, und manchmal einen Hund oder einen **Hahn**.

Niko kommt auch auf den Balkon.

---

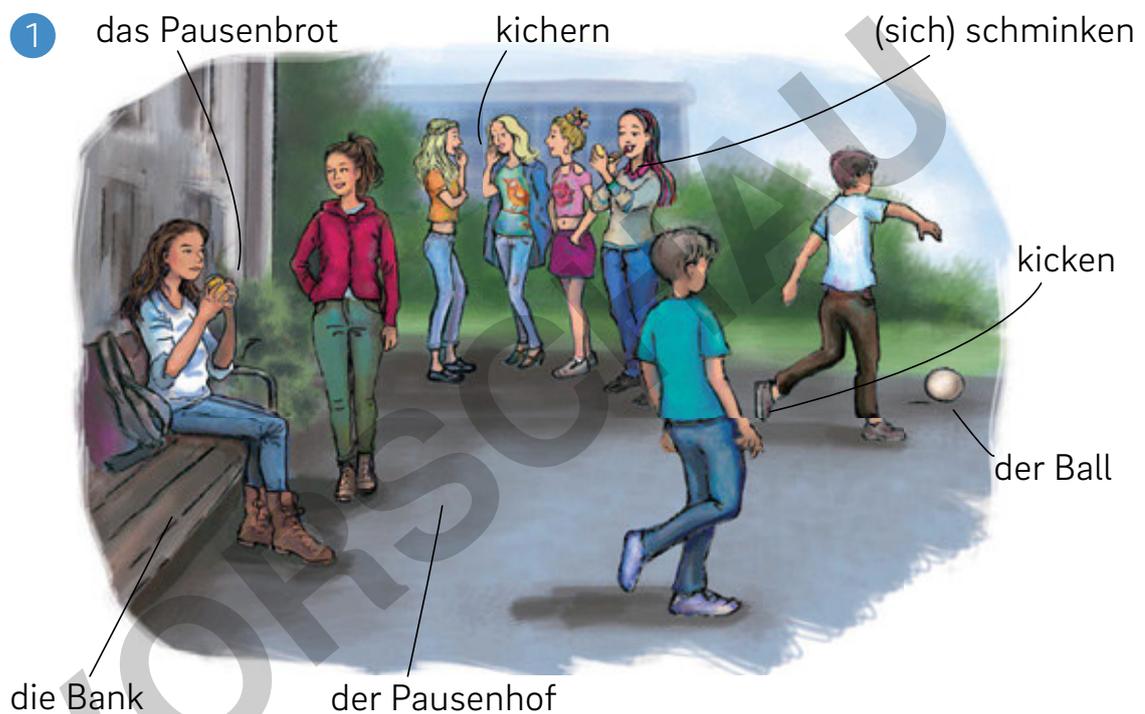
**der Umzugswagen:**  
großes Auto; bringt  
Möbel ins neue Haus

**seufzen:** leise  
z. B. „Oje!“ sagen

**der Hahn:**  
→ Bild 3, S. 13

In der Pause **geht** Sophia **herum** und hört den anderen Mädchen zu. Drei Mädchen sprechen über eine Fernseh-**serie**. Sophia kennt diese Serie nicht. Andere sprechen über einen Popstar. Den kennt Sophia auch nicht. Die Mädchen sind alle sehr schick. Viele haben sich auch **geschminkt**. Das interessiert Sophia alles nicht. Die Jungen aus der Klasse **kicken** einen kleinen **Ball** über den **Pausenhof**.

Sophia geht zu einer **Bank**. Hier isst sie ihr **Pausenbrot**.

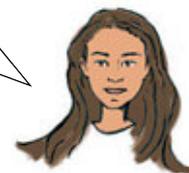


Da kommt ein Mädchen zu ihr.



Hallo Sophia, ich bin Pauline. So ein erster Tag in einer neuen Klasse ist nicht schön, **gell**?

Nein, gar nicht! Kennst du das denn?



**herumgehen:**  
von hier nach da  
gehen, ohne Plan

**die Serie:** eine  
Geschichte in  
vielen Teilen

**Gell?:** Nicht wahr?,  
Denkst du das auch?



Du kommst mit! Toll! Ich treffe dich am Samstag um zwei Uhr an der Bushaltestelle, ja? Dann fahren wir zusammen zum Reiterhof.

Aber mein kleiner Bruder kommt auch mit. Mein Papa will das so.

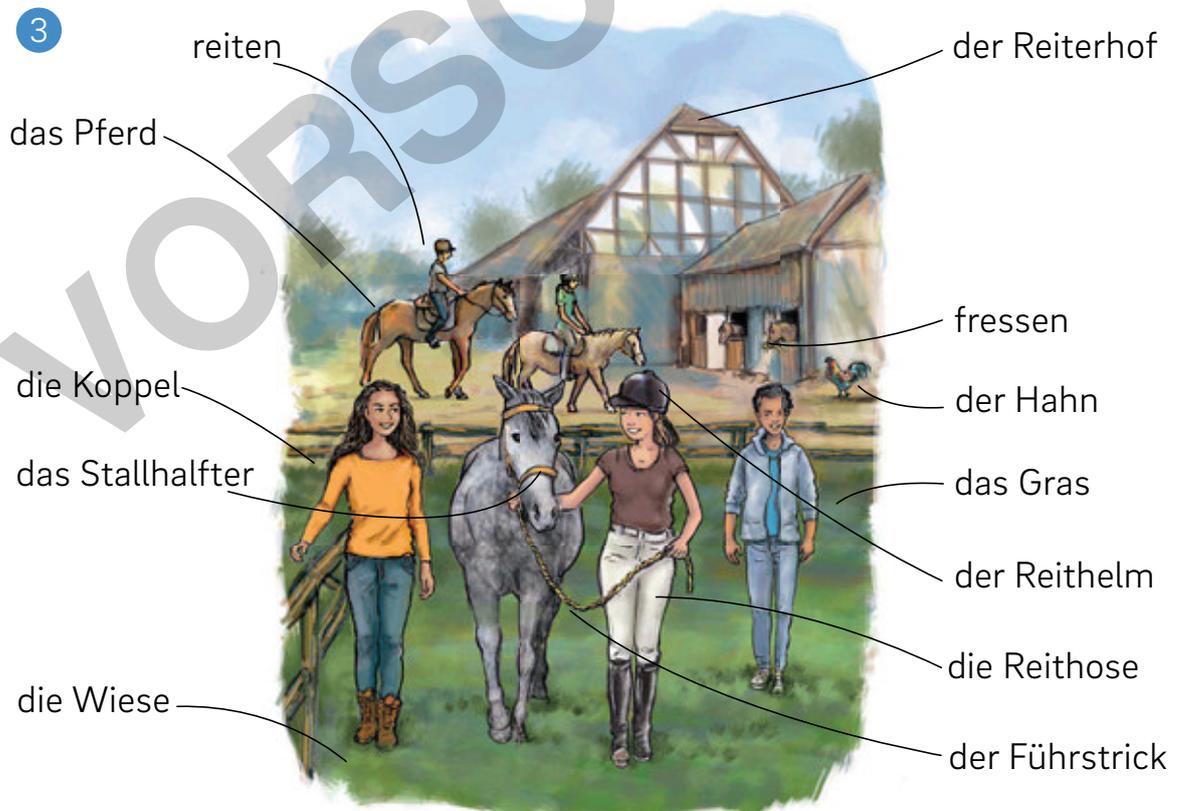


Das macht doch nichts! Es gefällt ihm sicher auch.

Am Samstag scheint die Sonne. Der Weg zum Reiterhof ist nicht weit. Die Kinder fahren 15 Minuten mit dem Bus. Um den Reiterhof herum sind große Koppeln. Dort stehen viele Pferde und fressen Gras.

Pauline hat gleich Reitstunde. Heute darf sie ihr Lieblingspferd reiten. Es heißt Utango. Pauline nimmt das Stallhalfter und den Führstrick und geht zur Koppel.

3



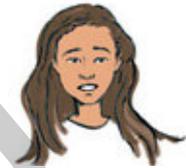
um ... herum: ☞

Sophia kommt aus der Schule und erzählt ihrer Mama vom Vormittag – auf Deutsch! Die Mutter lacht.



Siehst du, Sophia, dein Deutsch ist schon viel besser! Du lernst wirklich **fleißig** mit Pauline, das ist toll!

Ach, eigentlich nicht so fleißig ...



Sie hat ein schlechtes Gewissen. Ihre Eltern wissen nichts, das ist nicht schön. Aber was soll sie machen?

Auch Niko muss immer **Lügen** erzählen. Manchmal fällt er vom Skateboard und tut sich weh.



Oje, Niko! Was ist denn passiert?

Nichts, Mama. Ich bin nur beim Sportunterricht hingefallen.



Niko gefällt das auch nicht. Aber was soll er machen?

Auch heute Nachmittag ist Sophia beim Reiten und Niko mit seinen Freunden beim Skaten.

Sophia ist müde, sie hat letzte Nacht schlecht geschlafen. Aber heute darf sie Paulines Lieblingspferd reiten, Utango. Sie ist ein bisschen aufgeregt.

**fleißig:** jemand arbeitet viel

**die Lüge:** man erzählt etwas, aber es ist falsch

Utango hat viel Energie. Es macht Spaß. Aber dann läuft ein anderes Pferd schnell über den Hof. Utango hört das in der Reithalle und möchte mitlaufen. Er rennt los. Das passiert ganz schnell. Sophia kann sich nicht auf dem Pferd halten. Sie fällt herunter. Aua, das tut weh!



Sie ist auf den Rücken und auf den Kopf gefallen. Ihre Reitlehrerin kommt schnell.



Hast du dir wehgetan, Sophia?  
Kannst du aufstehen?

Sophia steht auf. Sie kann stehen, aber alles tut weh.

Ja, aber mein Kopf und mein Rücken ...  
Aber es geht schon. Wo ist Utango?



Das Pferd ist nicht weit weggelaufen. Schon kommt es langsam wieder zu Sophia. Da muss Sophia lachen.

Abends kommt Papa nach Hause. Er und Mama sprechen lange. Manchmal kann man Papas Stimme laut hören. Er ist sauer.

Sophia und Niko sitzen ganz still in ihren Zimmern. Sie haben Angst. Ist jetzt alles zu Ende? Dürfen sie ihre Freunde nicht mehr sehen? Darf Sophia nicht mehr reiten, und darf Niko nicht mehr skaten gehen?

Dann rufen die Eltern.



Sophia, Niko, kommt ihr bitte mal?

Den beiden ist ganz heiß. Was passiert jetzt? Langsam gehen sie ins Wohnzimmer.

Mama hat mir alles erzählt. Das ist gar nicht schön. Wollt ihr etwas dazu sagen? Warum lügt ihr?



Bitte entschuldige, Papa. Das Lügen gefällt uns bestimmt nicht. Aber das Reiten, der Reiterhof und Pauline sind mir so wichtig. Genauso wichtig wie Niko seine Freunde und das Skaten. Du hast das aber nie verstanden.

Ja, und du hast auch nicht zugehört. Du warst immer nur müde und hast gesagt: Keine Diskussion.



## zu Kapitel 1

### 1. Familie Papadakis in Deutschland: Ordne zu. Was passt?

langweilig • Bäume • Insel • Umzugswagen • seufzt

- Die Möbel von Familie Papadakis kommen in einem großen .....
- In der Stadt gibt es viele Häuser und nur wenige .....
- Sophia ....., denn sie möchte jetzt lieber in Griechenland sein.
- Niko findet: Das Leben in Griechenland auf der ..... war manchmal sehr .....

11 

### 2. Was kommt zuerst? Hör zu und ordne die Sätze.

- Niko sagt, hier kann er endlich richtig skaten.
- Sophia geht auf den Balkon, Niko kommt auch.
- Die Fahrt war lang, denn von Griechenland nach Deutschland ist es weit.
- Am nächsten Tag bringt der Vater sie zur Schule.
- Ab heute wohnt Familie Papadakis in München.



## zu Kapitel 5

- 13  1. Was kommt zuerst? Hör zu und ordne die Sätze.
- a  Ein großer Junge kommt und nimmt es vorsichtig am Führstrick.
  - b  Es ist nervös und Sophia kann es nicht halten.
  - c  Sophia holt ein junges Pferd von der Koppel.
  - d  Dann bleibt es auf einer Wiese stehen und frisst.
  - e  Zum Glück ist nichts passiert.
  - f  Es läuft weg.
2. Viele neue Wörter: Was ist richtig? Kreuze an.
- a loben:
    - Jemand sagt: Das hast du gut gemacht!
    - Jemand sagt: Das darfst du.
  - b die Box:
    - Dort bekommt Sophia Reitstunden.
    - Dort schlafen die Pferde.
  - c die Wiese:
    - Dort fressen die Pferde Gras.
    - Dort fährt Sophias Bus nach Hause.
  - d aufgeregt:
    - Man denkt: Das ist furchtbar langweilig!
    - Man denkt: Hoffentlich passiert nichts!
  - e der Preis:
    - ein Geschenk für die Eltern
    - ein Geschenk für den Besten
  - f die Klamotten:
    - Das sind Schuhe.
    - Das sind Kleidungsstücke.